

Sehr geehrter Herr Wilde,
verehrte Damen und Herren Stadtverordnete,
verehrter Herr Bürgermeister,
verehrte Vertreter der Presse,
liebe Mitstreiter und Gäste,

es geht um das Thema Südtangente. Die Stadtverordnetenversammlung hatte ja dankenswerter Weise ein Gutachten initiiert, mit dem festgestellt wurde, dass der Bau einer Südtangente möglich und wünschenswert sei. Um zu erkunden, wie weit dieser Wunsch auch bei unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern verbreitet ist, haben wir eine Petition formuliert, der man sich in Unterschriftenlisten und Online anschliessen konnte. Es haben sich 1.084 Personen, davon 962 aus Ahrensburg per Unterschrift und Adressangabe, gegebenenfalls mit ihrer Mail-Adresse angeschlossen.

Lassen Sie diese Zahl in sich einsinken, meine Damen und Herren, fast Tausend ganz überwiegend wahlberechtigte Ahrensburger Bürgerinnen und Bürger tragen die Forderung der Petition mit. Die Forderung an Sie ist „alle notwendigen weiteren Schritte zu unternehmen, um eine Südtangente zu realisieren“. Der nächste Schritt wäre, dass sie die Verwaltung beauftragen, eine Verkehrswirtschaftliche Untersuchung, also eine Nutzen-/Kosten-Analyse erstellen zu lassen. Die Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten und die Abstimmung mit Finanzierungsträgern kann parallel erfolgen.

Wir haben ja keinen Petitionsausschuß. Ich möchte deshalb die Fragestunde hier nutzen, um die Originale der Sammellisten und die Ausdrucke der Online abgegebenen Stimmen an Herrn Wilde zu übergeben. Ausserdem – für das Protokoll – meine kleine Rede hier.

Wir haben diese Übergabe schon vor ein paar Tagen in Mails an Herrn Wilde, ihre Fraktionsvorsitzenden und Herrn Bürgermeister Sarach angekündigt. In dieser Mail sind noch einige Erläuterungen zu unserer Vorgehensweise und zur Relevanz enthalten. Sie werden sie vermutlich schon erhalten haben. Dort sind etwas niedrigere Zahlen genannt – es gab noch etwas Rücklauf.

Vielen Dank.

Ach ja, es ist ja Fragestunde, deshalb meine Frage: Wie wäre es mit einem zustimmenden Lächeln?